

Modul: SW.1.321 – Vertiefung: Gemeinsame Verantwortung, Soziale Gerechtigkeit und Menschenrechte / Advanced: Shared responsibility, social justice and human rights

Fachbereich	Sozialwesen
Studiengang	Bachelor Soziale Arbeit
Modulname (Teilmodulname/n)	Vertiefung: Gemeinsame Verantwortung, Soziale Gerechtigkeit und Menschenrechte / Advanced: Shared responsibility, social justice and human rights
Modulnummer	SW.1.321
Modultyp	Pflichtmodul
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Markus Hundek
Inhalte	Die Vertiefungsmodul orientiert die Inhalte an der Internationalen Definition Sozialer Arbeit und reflektiert die Prinzipien Soziale Gerechtigkeit, Menschenrechte, Gemeinsame Verantwortung und Achtung der Vielfalt in ihrer Bedeutung für das Handeln in der Sozialen Arbeit. In einem weiteren Schritt wird die Konsistenz der Prinzipien Sozialer Arbeit auf ihre gesellschaftlichen wie globalen Dimension überprüft und diskutiert. Das Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, verschiedene Vertiefungsrichtungen näher zu studieren. Dafür sind Seminare im Umfang von insgesamt 4 SWS aus dem im jeweiligen Semester bekanntgegebenen Angebot auszuwählen.
Qualifikationsziele (Lernergebnisse)	Die Studierenden eignen sich für die professionelle Praxis nötigen Kenntnisse zu den Grundlagen der Moralphilosophie und der Ethik an. Sie lernen universale Argumente zu verstehen und argumentativ auszuloten und können begründet auf die Diskurse des Zeitgeistes verweisen und hier Unterscheidungen treffen zwischen universalen und regional-kontingenten Argumenten. Ziel ist zudem, kritisches und politisches Denken als Werkzeuge kennenzulernen, um die Fähigkeit zu entwickeln, Elemente für ein

	zukunftsfähiges Gemeinwohl zu formulieren. Weiterhin wird in einer kulturübergreifenden Reflexion versucht, Ideologien zu entdecken und ihre Potentialitäten für ein humanitäres Denken fruchtbar zu machen. Die Studierenden entwickeln zum Ende des Seminars ein Verständnis für einen Kulturbegriff, der ethisch gerade darin ist, Umwege zuzulassen und wertzuschätzen.
Lehrform(en) (V, Ü, S, P)	S
Lernformen	Plenum- und Gruppendiskussionen, Planspiele, Thematische Kolloquien, Podiumsgespräche etc.
Lehrmaterialien/ eingesetzte Medien	Filme, Audiodateien, Powerpoint, Podcast, Miroboards etc.
Literaturangaben	- Assmann, A. (2018): Menschenrechte und Menschenpflichten. Schlüsselbegriffe für eine humane Gesellschaft. Picus Verlag: Wien - Diergarten, P. et. al. (Hrsg.) (2023): Bildung zwischen Verortung und Verantwortung. Beltz Juventa: Weinheim Basel - Fröse, M.W., Hundek, M., Winkler, M. (Hrsg.) (2024): Umwege und Zwischenräume. Perspektiven zu Bildung und Kultur. Beltz Juventa: Weinheim und Basel - Gerhard, V. (2019): Humanität. Über den Geist der Menschheit. C.H. Beck: München - Goppel, A., Mieth, C., Neuhäuser, C. (Hrsg.) (2016): Handbuch Gerechtigkeit. J.B. Metzler: Stuttgart - Grosser, A. (2017): Le Mensch. Die Ethik der Identitäten. Verlag J.H.W.Dietz Nachf.: Bonn - Haaf, J. et. al. (Hrsg.) (2023): Die Grundlagen der Menschenrechte. Moralisch, politisch oder sozial? Nomos Verlag: Baden-Baden - Hirschfeld, U., Liedke, U., Winkler, M. (Hrsg.) (2024): Verstehen und Verantwortung in Organisationen und Bildungsprozessen. Beltz Juventa: Weinheim und Basel

	- Höffe, O. (2024): Geschichte des politischen Denkens. Verlag C.H. Beck: München - Kannowski, B. (2025): Geschichte der Menschenrechte. UTB: C.H. Beck: München - Maus, I. (2015): Menschenrechte, Demokratie und Frieden. Perspektiven globaler Organisation. Suhrkamp: Berlin - Mührel, E., Birgmeier, B. (Hrsg.) (2012): Menschenrechte und Demokratie: Perspektiven für die Entwicklung der Sozialen Arbeit als Profession und wissenschaftliche Disziplin. VS Verlag: Wiesbaden - Opielka, M. (2023): Soziales Klima. Der Konflikt um die Nachhaltigkeit des Sozialen. Beltz Juventa: Weinheim und Basel - Neimann, S. (2013): Moralische Klarheit. Leitfaden für erwachsene Idealisten. Hamburger Edition: Hamburg - Pelluchon, C. (2019): Ethik der Wertschätzung. Tugenden für eine ungewisse Welt. WBG Academic: Darmstadt - Pollmann, A, Lohmann, G. (Hrsg.) (2012). Menschenrechte. Ein interdisziplinäres Handbuch. J.B. Metzler: Stuttgart - Rosa, H. (2016): Resonanz. Eine Soziologie der Weltbeziehung. Suhrkamp: Berlin - Staub-Bernasconi, S. (2019): Menschenwürde – Menschenrechte – Soziale Arbeit: Die Menschenrechte vom Kopf auf die Füße stellen. Verlag Barbra Budrich: Opladen&Toronto - von Harbou, F. (2013): Empathie als Element einer rekonstruktiven Theorie der Menschenrechte. Studien zur Rechtsphilosophie und Rechtstheorie. Nomos Verlag: Baden-Baden
Niveaustufe/ Kategorie	Bachelor
Semester	5. Semester
Semesterlage (Studiensemester)	Wintersemester
Voraussetzungen für die Teilnahme, erforderliche Vorkenntnisse	keine

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Klausur, Referat...)	1 AP
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 ECTS
Arbeitsaufwand (Workload) in: - Präsenzstunden (SWS) und - Selbststudium (h)	120 h 4 SWS 60 h 60 h
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudiengang Soziale Arbeit
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jährlich
Dauer des Moduls	1 Semester
Veranstaltungsort	siehe Vorlesungsverzeichnis
Veranstaltungszeit	siehe Vorlesungsverzeichnis
Veranstaltungssprache(n)	Deutsch und ggf. Englisch

Stand der Modulbeschreibung: März 2026